

# Rollformbedingungen

für den Einsatz der mobilen  
Profilieranlage vor Ort

Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG

## 1. Vorbemerkung

Die Rollformbedingungen für den Einsatz der mobilen Profilieranlage sind Bestandteil des Vertrages und für beide Seiten verbindlich und fest vereinbart. Zugleich regeln die Anweisungen auch die Abgrenzung der Leistungen zwischen dem Kunden und der Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG.

## 2. Gewicht der mobilen Profilieranlage

Mobile Profilieranlage RIB-ROOF Speed 500 max. 18.000 kg

Mobile Profilieranlage RIB-ROOF 465 max. 14.500 kg

Mobile Profilieranlage RIB-ROOF Evolution max. 9.000 kg

Je nach Gewicht hat der Kunde dafür zu sorgen, dass die Zufahrt zur Baustelle und der Untergrund der Baustelle für den Straßentransport verstärkt werden. Ist dies nicht gewährleistet, obliegt es dem Kunden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen und die Kosten für notwendige Umzüge oder ähnliches zu übernehmen.

## 3. Abmessungen und Platzbedarf

### Abmessungen:

Die mobilen Profilieranlagen befinden sich in eigenen 20/ 40ft Containern mit folgenden Abmessungen.

Profilieranlage RIB-ROOF Evolution

Länge: 6,06 m

Breite: 2,44 m

Höhe: 2,59 m

Profilieranlage RIB-ROOF Speed 500/ 465

Länge: 12,19 m

Breite: 2,44 m

Höhe: 2,59 m

### Platzbedarf:

a) für die Profilieranlagen (Container) inkl. seitlichem Platz für die Coilwechsel

Breite: 5,00 m

Länge: 15,00 m

b) benötigte Gesamtbreite:

Breite: Profilieranlage + seitlicher Platzbedarf für Coilwechsel

- c) benötigte Gesamtlänge: Profilieranlage + maximale Profilbahnlänge + 3 m Arbeitsbereich

zusätzlicher Platzbedarf für die Zwischenlagerung:

- a) Coilmaterial:  
Lagerplatz in ausreichender Fläche entsprechend der Größe des Bauvorhabens nicht mehr als 100 m von der Profilieranlage entfernt  
Der Weg zwischen dem Lager und Profilieranlage muss für ein geeignetes Hebegerät (Gabelstapler oder Radlader) befahrbar sein, um die Coils in die Profilieranlage einzuheben.
- b) produzierte Profilbahnen:  
Lagerplatz in ausreichender Fläche entsprechend der Größe des Bauvorhabens nicht mehr als 20 m vom Profilauslauf entfernt

#### 4. Personalbedarf

- Der für die Bedienung der mobilen Profilieranlage erforderliche Maschinenführer wird von der Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG gestellt
- Die Anlage darf nur von einem Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG-Maschinenführer bedient werden.
- Sofern nicht anders schriftlich in dem Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG-Angebot festgelegt, hat der Kunde auf eigene Kosten Hilfskräfte für die Entgegennahme, das paketweise Verzurren und Lagerung der produzierten Profilbahnen sowie zum Auf- bzw. Abbau der mobilen Anlagen zur Verfügung zu stellen
- Die erforderliche Anzahl an Supportmitarbeitern hängt von der Länge der zu produzierenden Profilbahnen (Handling) und dem zu verarbeitenden Material ab. Die folgenden Angaben sind Richtwerte, die endgültige Menge ist mit dem Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG-Maschinenführer vor Ort festzulegen:
  - für Aluminiumprofile mit einer Länge über 6 m:
    - je 6 m / 1 Helfer
  - für Stahl-, Zink- oder Kupferprofile mit einer Länge über 6 m:
    - je 3 m / 1 Helfer
  - zum Auf- und Abbau der mobilen Anlagen:
    - je 2 Helfer

## 5. Betriebszeit

- Der Zeitbedarf richtet sich nach den Anforderungen des Produktionsprozesses und dem Umfang des Vertrags und wird vom Maschinenführer in Absprache mit den zuständigen Stellen festgelegt.
- Normale Arbeitszeit:  
Montag - Freitag: 10 Stunden pro Tag (inkl. 1 Stunde Pause)  
Samstag, Sonntag und Feiertage: 8 Stunden pro Tag (inkl. 1 Stunde Pause)
- Die Samstagsarbeit ist ohne Zusatzkosten. Bei hohem Zeitdruck können sich der Kunde und der Lieferant auf die Arbeit an Sonn- und Feiertagen gegen entsprechende Zusatzkosten einigen

## 6. Vom Kunden vor Ort zu erbringende Leistungen

- Die Entladung und sichere Lagerung des Rohmaterials (maximales Gewicht eines Doppelcoils inkl. Palette ca. 3,0 - 4,0 to)
- Geeignete Hebewerkzeuge zum Be- und Entladen der Profilieranlage (20/40ft Container, Gewicht siehe Nr. 2) vom und auf das Transportfahrzeug
- Bereitstellung eines baustellentauglichen Staplers (3,0 - 4,0 to) oder eines anderen geeigneten Hebezeugs zum Entladen und Transport von Coil zum hydraulischen Hubwerk der Profilieranlage
- Bereitstellung einer ausreichenden Menge an Kanthölzern oder Holzschalungsbrettern, die unter die produzierten Profilbahnen zu platzieren sind (Zwischenlagerung)
- Geeignete Hebezeuge sowie Traversen für die maximale Profilbahnlänge (maximale Profillänge abzüglich ca. 2,5 m links & rechts) zum Heben der Profilbahnen auf das Dach
- Eine angemessene Absperrung des Produktionsbereiches, insbesondere im Bereich des Profilbahnenauslaufs, gemäß den allgemeinen Sicherheitsvorschriften und den Anweisungen des Maschinenführers
- Die Entsorgung der Produktionsabfälle und Verpackungsmaterials
- Sicherung der Maschinen, Coils und Zubehörteile des Lieferanten gegen Diebstahl und Beschädigung

## 7. Zwischenlagerung

Für die Zwischenlagerung oder das Vormaterial (Coils) ist der Auftraggeber verantwortlich, dass

- der Lagerplatz sauber ist und eine gerade Oberfläche hat
- die Coils auf einem Holzuntergrund gelagert werden
- nicht mehr als 2 Coils übereinander gestapelt sind
- die Coils gegen Regen und Feuchtigkeit geschützt sind

Produzierten Profilbahnen sind auf Kanthölzern oder Holzschalungsbrettern auf sauberem Untergrund zwischenzulagern. Es ist wichtig, dass die Bahnen mit einem leichten Gefälle in Längsrichtung gelagert werden.

## 8. Gefahrenübergang

- Der Gefahrenübergang (vom Hersteller auf den Kunden) für Schäden an den Profilbahnen erfolgt nach Verlassen der Profilieranlage. Für die Zeit der Zwischenlagerung von Coilmaterial, vom Zeitpunkt der Lieferung bis zum Ende der Produktion bzw. Abholung des restlichen Coilmaterials, liegt das Risiko und die Haftung beim Kunden.
- Profilbahnen, die beim Transport oder beim Hochheben auf das Dach beschädigt und noch einmal produziert werden, werden gesondert aufgeführt und fakturiert
- Der Kunde ist verpflichtet, die Qualität und Abmessungen der Profilbahnen sofort nach dem Verlassen der Profilieranlage zu prüfen, spätere Reklamationen können nicht mehr geltend gemacht werden
- Reklamationen nach dem Verheben der Profilbahnen auf der Baustelle oder während der Montage auf dem Dach können nicht mehr geltend gemacht werden (z.B. Kratzer, Verformungen, Oberflächenbeschädigungen etc.).

## 9. Allgemeine Bemerkungen

- Für Unfälle haftet der Kunde. Der Kunde hat auch die Baustelle entsprechend den örtlichen Sicherheitsvorschriften vorzubereiten und den Maschinenführer sowie die Hilfspersonen in geeigneter Weise einzuweisen. Der Kunde hat dafür alle Kosten zu tragen.
- Verspätungen, die nicht vom Maschinenführer verursacht werden, gehen zu Lasten des Kunden und werden mit 450 €/Tag berechnet.
- Ist ein Versetzen der Profilieranlage aufgrund einer Anforderung des Kunden oder eines Dritten erforderlich, werden die daraus resultierenden Kosten dem Kunden in Rechnung gestellt.
- Unser Bedienpersonal ist nicht befugt, Vertragsänderungen anzunehmen und durchzuführen. Bei Bedarf sind diese mit der Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG bzw. mit unserer Auftragsabwicklung zu vereinbaren.

Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG  
Hans-Sachs-Str. 3+5  
94569 Stephansposching - Deutschland

Zentrale Kontaktdaten:  
Tel.: +49 (9931) 89590 0  
Fax: +49 (9931) 89590 49  
E-Mail: rib-roof@zambelli.com

- Eine Profilierung bei einer Außentemperatur unter 5 Grad Celsius ist nur möglich, wenn die Coils bei mindestens 10 Grad Celsius temperiert sowie frost- und eisfrei gelagert wurden.
- Das Profilieren der Profilbahnen bei Temperaturen unter 5 Grad Celsius kann zu Problemen führen (z.B. Materialbruch).

- Eine Beurteilung der Produktionsfläche hinsichtlich der Eignung zum Rollformen vor Ort kann durch die Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG , zusammen mit den zuständigen Stellen vorgenommen werden. Ein Termin muss vorab festgelegt werden und die entstandenen Kosten werden in Rechnung gestellt.
- Die kostenlose Nutzung der vorhandenen Baustelleneinrichtungen (Waschräume, Umkleieräume und Toiletten, Telefon, Fax und E-Mail für den Maschinenführer) ist der Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG - Arbeitskräften zur Verfügung zu stellen.
- Bei witterungsbedingten Produktionsunterbrechungen dürfen die Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG - Mitarbeiter nach einer Wartezeit von 3 Stunden die Baustelle verlassen und am nächsten Tag oder bei besserem Wetter weiterarbeiten.
- Die durch die Zambelli RIB-ROOF GmbH & Co. KG- Mitarbeiter produzierten Profilbahnen werden in einer Stückliste mit Länge und Breite angegeben. Der zuständige Vertreter des Kunden ist verpflichtet, diese Massen zu prüfen und mit seiner Unterschrift zu bestätigen.